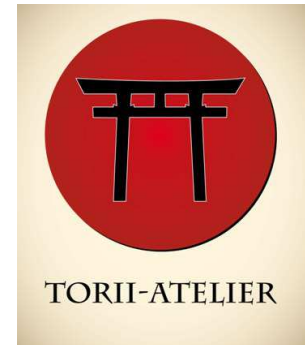


Torii-Atelier in Kransberg feiert 5-jähriges Jubiläum

Inhaber Carlo Seip und Katja Martin feierten das 5-jährige Firmenjubiläum mit Gästen, Wegbereitern und Freunden in der Kransberger Pfarrscheune.

Usingen-Kansberg, 18.11.2016. Wer bisher noch nicht wusste, wie es dazu kam, dass in einem kleinen Ort im Taunus Torii gebaut werden, den nahm Katja Martin an diesem Abend mit auf eine spannende Reise. In ihrem informativen und sehr unterhaltsamen Vortrag gewährte sie den anwesenden Gästen einen Rückblick auf die aufregenden vergangenen 5 Jahre des Torii-Atelier.



Wie alles begann

„Bau mir mal ein Torii“, war der legendäre Satz von Holger, einem guten Freund, der alles ins Rollen brachte. Das war 2011 und Katja Martin erzählt, dass in diesem Jahr mehrere Torii gebaut wurden und die Torii-Schreinerei gegründet wurde. Es sprach sich herum: Der erste Zeitungsbericht erscheint im [Usinger Anzeiger am 07.04.2012](#) – Ein „Vogelsitz“ fürs Wohnzimmer. Im selben Jahr wird anlässlich der Eröffnung der Wehrheimer Mitte von der Naspa und der Torii-Schreinerei [ein Torii](#) an einer auffälligen Stelle in der Wehrheimer Mitte gesponsert. Dieses steht bis heute dort.

Torii bei öffentlichen Veranstaltungen

Ab 2012 wurde nicht und das Sortiment um Buddhas usw. erweitert, das [Team Seip/Martin](#) ist nun auch auf Karate-Großveranstaltungen und auf Weihnachtsmärkten mit ihren Torii zu sehen. Wie gesagt, das alles geschieht nur „nebenher“, 2013 kommen so schon 11 Veranstaltungen zusammen, bei denen sie mit einem Stand vertreten sind.



Japanische Holzkunst in 5,90 Meter? Das XXXL-Torii

Die Torii-Schreinerei wurde zunehmend bekannter und produzierte nun Torii in unterschiedlicher Größe und Ausgestaltung, alle zu [100% handgefertigt und mit Echtheitszertifikat](#).

Und da kam 2013 eine Anfrage, die für Carlo Seip eine echte Herausforderung war: Ein Torii mit einer Höhe von 5,90 Meter. m. Knifflig war nicht nur der Bau, sondern auch Transport und Aufbau, alles wurde professionell gelöst. Eine erneute Anfrage nach einem XXSL Torii für eine Messe, und gleich noch 5 XL Torii, ebenfalls für die Ausstellung machten 2013 zum Jahr der XXL-Torii.

2014 – Start in eine neue Ära



Aus der [Torii-Schreinerei](#) wird das [Torii-Atelier](#), und nicht nur das ist neu: Eine neue Website, ein neuer Shop und mit [Thomas Lattenmayer](#) wird das Unternehmen fit für die [Zukunft](#) gemacht. Das Torii als gartengestalterisches Element rückte in den Fokus und mit Evergreen wurde das Segment der Gartenmessen erschlossen. Um die Fertigung der Torii (und anderer handgefertigter Produkte aus Holz) ganzjährig sicherzustellen, wurde die Entscheidung getroffen, in den Bau einer Werkstatt zu investieren. Direkt daneben wurde ein Show-room eingerichtet, der im Beisein von [Politik und Wirtschaft im April 2015](#) feierlich eröffnet wurde.

Die Ausrichtung auf Gärten eröffnete dem Torii-Atelier noch mehr Perspektiven: „Legen Sie denn auch japanische Gärten an?“ „Ja, machen wir“. Das erste große Projekt geht an den Start. Ein japanisch anmutender Garten für eine Firma in Langenselbold. Ein Entspannungsbereich für die Mitarbeiter.

Torii veranstaltet Japan Tage in Usingen

Das Team vom Torii-Atelier besuchte im Jahr 2016 vermehrt [Gartenveranstaltungen](#) als Aussteller und organisierte schließlich im [August 2016](#) gemeinsam mit dem essWebers und der Stadt Usingen sowie dem Medienpartner Usinger Anzeiger „Faszination JAPAN in Küche und Garten“ und verwandelte den Usinger Marktplatz zwei Tage lang in einen magischen Ort – Ein Erlebnis für die Sinne, das noch lange nachwirkte –für weitere Jahre.



Kontakt Daten:

Torii-Atelier, Inh. Carlo Seip
Hauptstrasse 17
65933 Usingen-Kransberg
Mail: info@torii-atelier.de
Internet: <http://www.torii-atelier.de>
Tel. 06081 / 98 58 266